



Anlage 7

**Bootsführer-Ausbildung 2023**

1. Anzahl der Lehrgänge: 1
2. Termine: Der **Lehrgang beginnt** am Montag, dem **13.03.2023 um 19.00 Uhr**. Die **theoretische und praktische Prüfung** findet am Donnerstag, den **27.04.2023, um 07.30 Uhr** an der Feuerwehr- und Katastrophenschutzakademie in Koblenz **statt**.
3. Lehrgangszeiten: Der theoretische Unterricht wird montags und mittwochs im Feuerwehrhaus Bruttig-Fankel **von 19.00 Uhr bis ca. 21.25 Uhr** stattfinden. Die praktische Ausbildung an Rhein oder Mosel findet an 4 Samstagen, jeweils in der Zeit von 08:30 – 16:15 Uhr, statt.

**WICHTIG:** Am Osterwochenende findet keine Ausbildung statt, in der Woche davor und direkt danach aber schon.

**Am Montag, dem 13.02.2023, findet um 19.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Bruttig-Fankel ein Vorgespräch zu diesem Lehrgang statt. Hier sind alle für die Prüfung notwendigen Unterlagen (inkl. Passbild neueren Datums) vollständig mitzubringen.**

4. Lehrgangsort: Feuerwehrgerätehaus Bruttig-Fankel
5. Lehrgangsteilnehmer:

Verbandsgemeinde Cochem	4 Lehrgangsplätze
Verbandsgemeinde Zell	4 Lehrgangsplätze

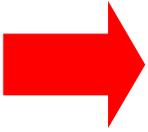
**Die Teilnehmerlisten werden im geschützten Bereich des BKS-Portals, unter der Rubrik „Anmeldung Kreisausbildung Lk Cochem-Zell“, bis zum 13.01.2023 den Verbandsgemeinden zum Befüllen der Teilnehmerdaten freigeschaltet.**

6. Hinweise:

6.1 **Lehrgangsvoraussetzungen**:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Truppführer,
- geistige- und körperliche Eignung zum Führen von Motorbooten sowie ausreichendes Hör-, Seh- und Farbunterscheidungsvermögen,
- die Fahrerlaubnis für Sportboote sowie Kraftfahrzeuge wurde nicht entzogen,
- mindestens das deutsche Schwimmbzeichen-Bronze (Freischwimmerzeugnis),
- Die Teilnehmer müssen mindestens 18 Jahre alt sein und die Kreisausbildung Sprechfunk erfolgreich absolviert haben.

Das erforderliche Unterrichtsmaterial wird zur Verfügung gestellt.



6.2 Die für die Bootsausbildung vorgesehenen Lehrgangsteilnehmer sind mit dem Formblatt, Anlage A, und Vorlage des Freischwimmerzeugnisses, bis **spätestens 13.01.2023**, namentlich zu benennen.

Die aktuellen Vordrucke, wie Meldung eines Teilnehmers, Ärztliches Zeugnis und die eidesstattliche Erklärung wurde den Verbandsgemeinden mit E-Mail vom 19.12.2023 zugesandt.

6.3 Zur Prüfung sind Personalausweis und Kraftfahrzeugführerschein mitzubringen. Für Teilnehmer, die nicht im Besitz eines gültigen amtlichen Kraftfahrzeugführerscheines sind, ist die Erteilung eines Führungszeugnisses nach den Vorschriften des Bundeszentralregisters zu beantragen.

6.4 Den Teilnehmern haben **die entsendenden Verbandsgemeinden für die Dauer der Bootsführerausbildung ein intaktes und technisch einwandfreies RTB/MZB zur Verfügung zu stellen.**

**Die Modalitäten sprechen die Kreisausbilder mit den Lehrgangsteilnehmern anlässlich der stattfindenden Vorbesprechung ab.**

**Zu diesem Termin ist auch die Anwesenheit der Wehrleiter der teilnehmenden Verbandsgemeinden erforderlich.**

### **Wichtig:**

**Für die Dauer der Ausbildung sind für den praktischen Teil der Bootsführerausbildung nur Rettungswesten der Gruppe 275 Newton Auftriebskraft nach DIN EN ISO 12402-2 gelassen.**